

70 Prozent der Singles sind Multi-Flirter

PARSHIP-Umfrage nimmt Online-Flirtstrategien unter die Lupe

Hamburg, 25. Mai 2004 – Millionen Singles aller Alters- und Bevölkerungsgruppen sind im Internet auf der Suche nach neuem Partner oder neuer Partnerin. Doch wie flirtet man im Netz am besten? Welche Strategien verfolgen die Singles, um aus Millionen Möglichen die vielversprechendsten Beziehungskandidaten herauszufiltern? Eine Bekanntschaft nach der anderen oder mehrere gleichzeitig? Diesen Fragen ist PARSHIP.de, die mit über 660.000 Mitgliedern größte Partneragentur für langfristige Beziehungen im deutschsprachigen Netz, jetzt in einer Umfrage nachgegangen. An der Befragung nahmen im Mai mehr als 840 Singles teil.

Die meisten suchen ihr Glück im Multi-Flirt

Die größte Gruppe unter den Singles bilden mit rund 70 Prozent die Multi-Flirter. Sie setzen auf parallele Kontakte mit mehreren Flirtpartnern gleichzeitig: Schließlich stelle sich – online wie offline – erfahrungsgemäß der ein oder andere Flirt als Niete heraus, finden 36 Prozent der Singles. Man rede, meinen 25 Prozent, auf Partys ja auch nicht nur mit einem/einer. Dass sich die Zahl der Parallelkontakte im Rahmen halten sollte, meinen fünf Prozent, allerdings seien bis zu fünf Kontakte auf einmal „gut zu schaffen“. Sehr effizienzorientiert hingegen gehen weitere vier Prozent der Singles vor: Sie lassen „keine Kontaktmöglichkeit ungenutzt“, damit sich der Erfolg möglichst schnell einstellt.

Mono-Flirter hoffen auf hohes Flirtniveau

Relativ groß ist mit 30 Prozent aber auch die Gruppe der Mono-Flirter. Ein Teil dieser Singles, die sich bewusst auf den Kontakt mit nur einem Favoriten zur gleichen Zeit beschränken, tut dies, damit der Austausch nicht allzu seicht wird oder weil die parallele Korrespondenz mit mehreren Flirtpartnern schlicht zu anstrengend

ist (17 Prozent). Andere setzen vor allem wegen moralischer Bedenken auf nur eine Online-Bekannntschaft zur gleichen Zeit (13 Prozent). Nach Erfahrung von PARSHIP.de bevorzugen vor allem weibliche Singles den Mono-Flirt.

Experten-Tipp: Der Multi-Flirter fährt besser, sollte aber wissen, wann Schluss ist

Sabine Wery v. Limont, Psychologin bei PARSHIP.de, wird bei ihrer Tätigkeit als Single-Coach immer wieder nach der besten Flirtstrategie gefragt. Sie rät davon ab, sich auf *den einen* Kontakt zu beschränken: „Es gehört einfach zur Partnersuche, sich nach mehreren Seiten umzusehen und nette Leute kennen zu lernen, egal ob im Internet oder offline. Die Zahl der Kontakte sollte aber überschaubar sein, damit man sich bei jedem Kontakt voll auf sein jeweiliges Gegenüber konzentrieren kann.“ Denn schließlich, so die Expertin, sei der Online-Flirt für die meisten Singles weder nur Spaß noch Selbstzweck, sondern mit dem ernsthaften Wunsch nach einer neuen Beziehung verbunden.

Für wenig viel versprechend hält die PARSHIP-Expertin daher die Strategie, dutzende Kontakte über Wochen mit Standardtexten abzufertigen. „Wer das tut, hat kaum eine Chance auf ein ernsthaftes Kennenlernen. Die Substanz fehlt, der Überblick geht schnell verloren, die Gefahr, Flirtpartner zu verwechseln, ist groß.“

Bei allem Spaß am Flirten – „Wer wirklich auf der Suche nach der oder dem Richtigen ist, muss wissen, wann er mit dem mehrgleisigen Flirten aufhören muss.“ Hat es einmal richtig gefunkt, ist das nicht schwer: Das Interesse an den anderen Kontakten verschwindet meist ganz von selbst. Spätestens aber wenn das erste Verliebtsein Beziehungscharakter annimmt, ist es an der Zeit, sich von den anderen Flirtpartnern zu verabschieden. Ein Gebot der Höflichkeit, findet Wery v. Limont.

Über PARSHIP.de

PARSHIP.de ist die größte Online-Partneragentur im deutschsprachigen Raum. Über 660.000 Menschen, die an einer dauerhaften Partnerschaft interessiert sind, sind Mitglieder bei PARSHIP.de. Sie sind aktive, dynamische Frauen (51%) und Männer (49%), vorwiegend im Alter zwischen 28 und 55 Jahren. Ihnen bietet PARSHIP.de maßgeschneiderte Services und Informationen sowie das anonyme und sichere Umfeld zur seriösen und erfolgreichen Partnersuche. Das PARSHIP-Prinzip des schrittweisen Zusammenfindens basiert auf dem 80 Fragen umfassenden PARSHIP-Test. Mit seiner Hilfe werden jedem Mitglied die detaillierten Profile besonders gut zu ihm passender Mitglieder angeboten. Bei Interesse können dann mit komfortablen Online-Tools gezielt Mails und Fotos ausgetauscht werden. Zu den über 70 Kooperationspartnern von PARSHIP.de zählen unter anderen DIE ZEIT, Der Spiegel und die Frankfurter Allgemeine Zeitung.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter:

<http://www.parship.de/main/docs/public/presse/service.xhtml>

PARSHIP-Pressestelle

Stephan Hoursch
c/o Klenk & Hoursch Partner für Public Relations
Niederuau 43
D-60325 Frankfurt am Main
Telefon: 069-719168-10
Telefax: 069-719168-28
E-Mail: presse@parship.de